

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 45

Artikel: Englisches Urteil
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-472812>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Michel werde hart

„Wat wir brauchen ist Erz — nich Schmalz!“

Englisches Urteil

In meinen Mussestunden treibe ich Philatelie und habe auch eine englische Fachzeitung abonniert. Nun erhielt ich Gestern die Nummer 8 vom 16. Oktober, wo auf Seite 282, Abteilung «Switzerland», unter anderem folgendes zu lesen ist:

Later: We have received the stamps (PRO PATRIA) from R. Roberts. They are inscribed «Pro Patria», and depict what looks like a man in a dress-shirt and grey trousers with his sleeves rolled up and standing in a circle of daisies, holding a billiard cue. He has also lost his boot-laces.

Perhaps he is doing all this «pro patria» — or perhaps the significance is totally different. Anyway, to find out it will cost you: — etc. etc. . . .

Und übersetzt heisst das ungefähr:
Später: Von R. Roberts haben wir die Pro Patria Marken erhalten. Sie sind mit «PRO PATRIA» beinschriftet und schildern etwas wie einen Mann mit einem Hemdkleid, und grauen Hosen, mit aufgerollten Aermeln. Er steht in einem Kreis von Gänseblümchen, einen Billiardstecken haltend. Er hat auch seine Schuhriemen verloren. Vielleicht tut er das alles «pro patria» — oder dann ist die ganze Darstellung anders gemeint. Immerhin, um es heraus zu finden, müssen Sie für die Marken soundsoviel zahlen. etc. etc.
Hata

Gottfried Keller-Monument

Laut Zeitungsmeldungen beschäftigt sich eine Zürcher Kommission mit der Frage: ob eine «schlichte Säule» zu errichten sei, oder ein «imposantes Monument».

**Wär ich ein Bildner von Talent
Mit schöpferischem Element,
Ich meisselte in Glanz und Höh'
Als Kellerstein am Zürichsee
Aus einem Heimatfelsen
Vom Meister ein Gedicht:
Naturvertraut und schlicht, —
Kein Marmorwerk auf Stelzen!**

Carl Hedinger